

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung.
Lagebericht vom Samstag, 22. Dezember 1990, 7.45 Uhr:

Von Freitag auf Samstag sind entlang des Alpennordrandes sowie in den Kitzbühler Alpen 10 bis 20 cm Schnee gefallen. In den übrigen Landesteilen beträgt der Zuwachs nur maximal 8 cm. Laut Wetterdienst kommt es mit einem Warmfrontdurchgang zu weiteren geringen Schneefällen in Nordweststaulagen. Bei abflauenden Winden aus Nord bis West steigen im Tagesverlauf die Temperaturen in 2000m von -5 auf -2 Grad, in 3000m von -9 auf -5 Grad.

Für die höhergelegenen Straßen Tirols bleibt die Gefahr durch Selbstauslösungen von Lawinen gering.

Auch in den Tourengebieten ist unverändert eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr zu beachten. Die Triebsschneeablagerungen und der gebietsweise gut ausgebildete Schwimmschnee verursachen in nord-ost und südgerichteten Steilhängen, Rinnen und Mulden die Gefahrensituationen.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: N	33 km/h	Böen:	65 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: N	15 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: W	46 km/h	Böen:	69 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: N	22 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: SW	19 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : -5 auf -2 Gr. in 3000 m : -9 auf -5 Gr.

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern	: 10-20 cm	Noerdl. Oetzt.+Stub.A.	: 5- 8 cm
Nordalpen.....	: 20 cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A.	: 3 cm
Kitzbühel.....	: 10-15 cm	Zillertal.....	: 5 cm
Silvretta.....	: 12 cm	Osttirol Tauern.....	: 0 cm
		Osttirol Dolomiten..	: 0 cm

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Sonntag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr